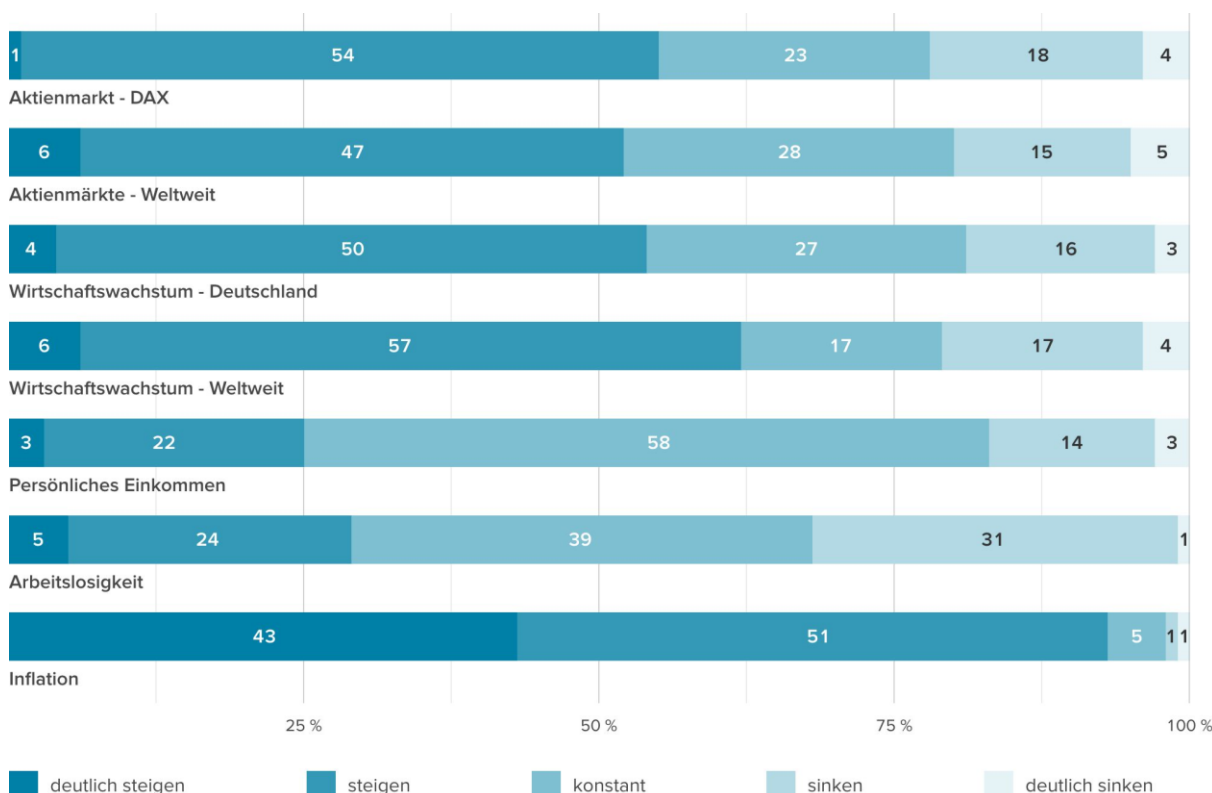


Consorsbank Kundenseismograph September 2021: Wie private Anleger die Börsen- und Wirtschaftsentwicklung sehen

Zwar erwarten die privaten Anleger auch im September weiterhin mehrheitlich steigende Kurse an der deutschen Börse und an den internationalen Aktienmärkten, gegenüber dem Vormonat hat sich der Anteil der für den Kundenseismograph befragten Kunden der Consorsbank, die steigende oder deutlich steigende Kurse auf den Weltmärkten prognostizieren, jedoch merklich verringert. Er nahm von 67 auf 53 Prozent ab. Die Erwartungen an das weltweite Wirtschaftswachstum indes bleiben nahezu unverändert. Ein deutliches Plus gab es unterdessen bei den Erwartungen an das persönliche Einkommen. Hier kletterte der Anteil der Befragten, die einen steigenden oder deutliche steigenden Wert in den kommenden zwölf Monaten annehmen, zum Vormonat um 7 Punkte auf 25 Prozent.

Die Erwartungen der Anleger



Kundenseismograph



Der Stimmungsindikator

Der Stimmungsindikator zeigt die Differenz der Anzahl der Investoren mit positivem und negativem Ausblick. Ein positiver Indikatorwert signalisiert demnach, dass mehr Investoren von einer steigenden oder deutlich steigenden Kennzahl ausgehen als von einer sinkenden. Während der Trend im September bei den Börsen und beim Wirtschaftswachstum nach unten geht, zeigt er bei der Arbeitslosigkeit und beim persönlichen Einkommen nach oben. In Sachen Inflation überwiegen unterdessen weiterhin sehr deutlich die Erwartungen an eine steigende Teuerungsrate.

	Tendenz im Monatsvergleich	September	August	Juli	Juni
DAX	↘	15,7	17,5	18,8	21,0
Börsen weltweit	↘	16,3	28,1	25,0	27,0
Wirtschaftswachstum Deutschland	↘	18,1	21,6	23,8	25,7
Wirtschaftswachstum weltweit	↘	21,8	29,5	34,4	31,6
Persönliches Einkommen	↗	3,7	1,2	6,7	4,0
Arbeitslosigkeit	↗	1,0	0,3	2,0	2,0
Inflation	→	67,4	65,7	65,6	66,4

Der Kommentar

„Insgesamt zeigt der Kundenseismograph für den September unverändert positive Erwartungen für die Wirtschaftsentwicklung und die Aktienmärkte gekoppelt mit der Erwartung einer steigenden Inflationsrate. Der interessanteste Punkt ist die Steigerung der Unsicherheit. In der wissenschaftlichen Forschung ist eine steigende Unsicherheit meist verbunden mit einer größeren Zurückhaltung bei Aktieninvestitionen und größeren Anschaffungen. Oder anders gesagt: Eine hohe Unsicherheit führt bei Privatinvestoren häufig zu einer vorsichtig abwartenden

Kundenseismograph



Haltung“, sagt Professor Steffen Meyer. So stieg der Stimmungsindikator auf die Frage „Wie stehen Sie zu folgender Aussage? Die aktuelle Marktlage ist so unsicher, dass es schwer fällt zu beurteilen, wie Geld am besten anzulegen ist“, mit der die Unsicherheit der Anleger im Kundenseismograph erfasst wird, auf das Niveau vom März diesen Jahres. Da lag er bei 54 Punkten. Bis zum August war der Wert seit dem Frühjahr kontinuierlich auf 45 Punkte gesunken. „Es liegt nahe, dass Unsicherheiten in Bezug auf die Corona-Krise, die Bundestagswahl und möglicherweise auch die Situation in Afghanistan zu dieser Entwicklung beigetragen haben“, sagt Professor Meyer.

Über den Kundenseismograph

Der Kundenseismograph ist eine monatliche Blitzumfrage, für die nach dem Zufallsprinzip 5000 Kundinnen und Kunden der Consorsbank ausgewählt und eingeladen werden. Die Teilnahme ist anonym. Der Seismograph beinhaltet wiederkehrende Fragen zu den Erwartungen und Einschätzungen der Märkte und der Wirtschaft und wird ergänzt um aktuelle Trendthemen.

Das Format wurde von Prof. Dr. Steffen Meyer und Prof. Dr. Charline Uhr von der Universität von Süddänemark (SDU) in Odense in Zusammenarbeit mit der Consorsbank entwickelt. Ihre Forschungsschwerpunkte untersuchen den Einfluss von Risiko und Unsicherheit sowie psycho-logischen Faktoren auf Anlageentscheidungen.

Prof. Uhr sagt: „Private Haushalte haben einen großen und nicht zu unterschätzenden Anteil am Marktgeschehen und der Wirtschaftsentwicklung. Dennoch werden in den Medien meist die Erwartungen von Experten aus Banken und Unternehmen diskutiert. Der Kundenseismograph bietet den Erwartungen von Privatinvestoren Raum und eine objektive Plattform. Von großem Wert werden dabei insbesondere die Veränderungen der Erwartungen über verschiedene Befragungswellen sein. Ganz wie bei einem klassischen Seismographen, können so Erschütterungen und Ängste frühzeitig aufgezeigt werden.“

Die **Consorsbank** ist Teil von BNP Paribas. Mit einem umfassenden Angebot an Finanzdienstleistungen und -produkten ist die Consorsbank eine der führenden Direktbanken. Die Consorsbank möchte die Regeln des digitalen Lebens auf den Umgang mit Geld übertagen und gemeinsam mit ihren Kunden das Banking der Zukunft entwickeln. www.consorsbank.de

BNP Paribas ist die führende Bank der Europäischen Union und ein wichtiger Akteur im internationalen Bankgeschäft. In Deutschland ist die BNP Paribas Gruppe seit 1947 aktiv und hat sich mit 12 Geschäftseinheiten erfolgreich am Markt positioniert. Privatkunden, Unternehmen und institutionelle Kunden werden von rund 6.000 Mitarbeitenden bundesweit in allen relevanten Wirtschaftsregionen betreut. www.bnpparibas.de